

2. Düsseldorfer Architekten- und Ingenieurrechtstag

Datum: Donnerstag, 23.04.2026, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Oberlandesgericht Düsseldorf

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Prof. Dr. Angela Dageförde

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Vergaberecht, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht

ist seit 2001 als Rechtsanwältin in Hannover tätig. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen arbeitet sie schwerpunktmäßig für die öffentlichen Auftraggeber und begleitet regelmäßig nationale und EU-weite Vergabeprojekte. Dr. Angela Dageförde ist Fachanwältin für Vergabe-, Verwaltungs- sowie für Bau- und Architektenrecht. Sie unterrichtet seit 2004 ehrenamtlich Studierende an der Leibniz Universität Hannover und ist deshalb auch Honorarprofessorin.



Prof. Dr. Heiko Fuchs

RA und FA für Bau- und Architektenrecht

ist geschäftsführender Partner in der Kanzlei Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB in Köln mit weiteren Büros in Berlin, Brüssel, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Mönchengladbach und München sowie Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Neben der Vertretung in gerichtlichen Verfahren berät Prof. Dr. Fuchs öffentliche und private Auftraggeber, Architekten und Ingenieure sowie ausführende Unternehmen bei der Umsetzung mittlerer und großer nationaler und internationaler Bauprojekte. Schwerpunkte bilden dabei der Gesundheitssektor und dort insbesondere der Krankenhaus- und Laborbau, die Entwicklung von Mixed-Use- und Logistikimmobilien sowie das serielle oder modulare Bauen und Sanieren von Bestandsgebäuden. Er berät zum Einsatz von Building Information Modelling (BIM) sowie zur Integrierten Projektabwicklung (IPA) mit Mehrparteienverträgen. Prof. Dr. Fuchs ist durch zahlreiche Seminare und Veröffentlichungen zum Bauvertrags- und Architektenrecht bekannt. Er kommentiert die Kernvorschriften des Architektenrechts im Leupertz/Preussner/Sienz, Beck-OK Bauvertragsrecht, ist Schriftleiter der Neuen Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau) sowie Mitherausgeber des Fuchs/Berger/Seifert, Beck'scher HOAI- und Architektenrechtskommentar. Prof. Dr. Fuchs ist seit 2025 Präsident des Deutschen Baugerichtstags.



Michael Halstenberg

RA und Ministerialdirektor a.D.

war 1988 bis 2004 im Bauministerium NRW, zuletzt als Leiter der Gruppe "Bauwirtschaft, Bautechnik, Vergaberecht" tätig. 1999 bis 2004 war er EU-Referent der deutschen Bauministerkonferenz. 2004 bis 2009 leitete er die Abteilung Bauwesen, Bauwirtschaft und Bundesbauten im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Seit 2009 ist er als Rechtsanwalt tätig, aktuell in der Kanzlei Franßen & Nusser Rechtsanwälte PartGmbH. Michael Halstenberg war u.a. Vorsitzender des Vorstandes des Deutschen Vergabe- und Vertragsausschusses, Mitglied des Präsidiums des DIN und Mitglied der Arbeitsgruppe "Novellierung des Bauvertragsrechts" im Bundesjustizministerium. Seit 2003 ist er Mitglied im Beirat der RG-Bau des Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen

Wirtschaft e.V., seit 2023 als stellvertretender Vorsitzender. Seit 2004 ist er stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Baurecht. Er gehört dem Kuratorium der Stiftung Bauwesen, dem Rechtsausschuss der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen sowie dem Vorstand des Deutschland Baut! e.V. an und ist Vorsitzender des Kuratoriums des Institutes für Bauforschung in Hannover.



Thomas Ryll

RA

ist Bereichsleiter Architekten- und Ingenieurrecht bei der id Verlags GmbH und Schriftleiter der Zeitschrift IBR Immobilien- & Baurecht. Daneben ist Herr Ryll als Syndikusrechtsanwalt im Vertrags- und Nachtragsmanagement bei der alsh sander.hofrichter architekten GmbH in Ludwigshafen tätig, zuletzt - bis zu seinem Eintritt bei der id Verlags GmbH im März 2024 - in leitender Position als Prokurist und Geschäftsleiter Vertragsmanagement. Herr Ryll ist Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen in juristischen Fachzeitschriften (NZBau, BauR, IBR) wie auch nichtjuristischen (DAB, PBP, BauW). Im Handbuch "AGB-Klauseln in Bauverträgen" (Hrsg.: Kues/von Kiedrowski/Bolz) kommentiert Herr Ryll im Kapitel "Typische AGB-Klauseln in Architekten- und Ingenieurverträgen" umfassend die "Vergütung" (§ 19). Daneben ist Herr Ryll als Referent insbesondere auf dem Gebiet des Architekten- und Ingenieurrechts aktiv und inhaltlich auf das Honorarrecht (HOAI) spezialisiert. Aufgrund seiner langjährigen rechtsberatenden Tätigkeit in einem der größten Architektur- und Generalplanungsbüros in Deutschland wird Herr Ryll insbesondere wegen seiner Praxisnähe geschätzt.



Dagmar Sacher

RiBGH

begann nach der juristischen Ausbildung ihre Karriere in der Justiz 1996 im höheren Justizdienst des Landes NRW. Als Proberichterin war sie beim LG Dortmund, dem AG Castrop-Rauxel und als richterliche Mitarbeiterin im Justizprüfungsamt am OLG Hamm tätig. Sie wurde 1999 zur Richterin am LG Dortmund ernannt, 2004 wurde sie Richterin am OLG Hamm. Daneben war Frau Sacher auch mit Aufgaben der Justizverwaltung befasst. 2008 wurde sie an das Justizministerium NRW abgeordnet. Hiernach gehörte sie am OLG Hamm einem für Baurecht zuständigen Zivilsenat an. 2012 wurde sie Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht. Im Alter von 48 Jahren wurde sie 2014 Richterin am BGH und dem vornehmlich für das Bau- und Architektenrecht zuständigen VII. Zivilsenat zugewiesen. Neben ihrer richterlichen Tätigkeit ist sie Mitherausgeberin und Mitautorin des Kniffka/Koeble/Jurgeleit/Sacher, Kompendium des Baurechts. Ferner hat sie Kommentierungen in mehreren VOB-Kommentaren (Kapellmann, VOB/B) sowie im Fuchs/Berger/Seifert, HOAI- und Architektenrechts-Kommentar, übernommen. Frau Sacher ist Mitherausgeberin der Zeitschrift NZBau. Seit 2016 ist sie Beisitzende im Vorstand

des Deutschen Baugerichtstags.



Dr. Achim Olrik Vogel

RA und FA für Bau- und Architektenrecht

ist Partner der Rechtsanwaltskanzlei SNP Schlawien Partnerschaft mbB in München und hat zum privaten Baurecht promoviert. Spezialisierung auf das private Bau- und Architektenrecht. Er berät und vertritt Bauträger, Bauunternehmen, Architekten, Kreditinstitute und Bauherren. Hinzu kommen zahlreiche Veröffentlichungen zu aktuellen Fragen, z. B. zum Bauträgerrecht, Sicherheiten, Bauinsolvenzrecht und vielen anderen. Er ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften "BauR - Zeitschrift für das gesamte öffentliche und zivile Baurecht", "IBR Immobilien- & Baurecht" und "ZMR - Zeitschrift für Miet- und Raumrecht". Kommentierungen u. a. in Pause/Vogel, Bauträgerkauf und Baumodelle (7. Aufl. zusammen mit Dr. Pause), Nicklisch/Weick/Jansen/Seibel, "VOB/B" und Kniffka, ibrOK Bauvertragsrecht (§§ 640, 641, 644-646, 650u, 650v BGB zusammen mit Dr. Pause), Fuchs/Berger/Seifert, HOAI (3. Aufl., im Erscheinen, §§ 1, 57, 58 HOAI zusammen mit Dr. Langjahr).

Teilnehmerkreis

Die Veranstaltung richtet sich an alle, deren tägliche Praxis vom Architekten- und Ingenieurrecht geprägt ist, insbesondere Architekten und Ingenieure, Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht, (Syndikus-) Rechtsanwälte mit dem Arbeits- oder Interessenschwerpunkt Bau- und Architektenrecht. Außerdem sind Verantwortliche der öffentlichen Bauverwaltung und der Architekten- und Ingenieurkammern ebenso angesprochen wie Bauunternehmen, Bauträger, Projektentwickler und institutionelle Bauherren.

Ziel

Ausgerichtet von **IBR-SEMINARE** und unter der wissenschaftlichen Leitung von ? **RiBGH Prof. Dr. Andreas Jurgeleit, RA Prof. Dr. Heiko Fuchs und RA Dr. A. Olrik Vogel** - führende Experten auf dem Gebiet des Architekten- und Ingenieurrechts - sollen hier aktuelle rechtliche Entwicklungen und drängende Fragen aus der Praxis erörtert werden. Ziel der Veranstaltung ist es, den Austausch zwischen Praktikern und Juristen zu fördern und maßgebliche Impulse zur Fortentwicklung des Architekten- und Ingenieurrechts zu setzen.

Themen

1. Verträge mit Verbrauchern: Risiken und Nebenwirkungen

(Prof. Dr. Heiko Fuchs & Dr. A. Olrik Vogel)

2. Zusatzhonorar bei verlängerter Bauzeit: Ein aussichtsloses Unterfangen?

(Thomas Ryll)

3. § 246e BauGB: Hält der "Bauturbo", was er verspricht?

(Michael Halstenberg)

4. Vergabetransformation, Losgrundsatz und Schwellenwerte

(Prof. Dr. Angela Dageförde)

5. Die Kündigung aus wichtigem Grund - ausgewählte Rechtsprobleme

(RiBGH Dagmar Sacher)

2. Düsseldorfer Architekten- und Ingenieurrechtstag

Datum: Donnerstag, 23.04.2026, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Oberlandesgericht Düsseldorf

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Seminarablauf

09:30 - 11:00	Referat (1,5 h)
11:00 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:45	Referat (1,5 h)
12:45 - 13:45	Mittagessen
13:45 - 15:15	Referat (1,5 h)
15:15 - 15:30	Kaffeepause
15:30 - 17:00	Referat (1,5 h)

Fragen sind jederzeit willkommen.